

Königsbrücker Landstraße

Ergebnisse der
Online-Beteiligung



© Rehwaldt Landschaftsarchitekten



Dresden.
Dresden.



Landeshauptstadt Dresden
Stadtplanungsamt

9. September 2020

Agenda

- Ausgangssituation
- Ablauf der Bürgerbeteiligung
- Ergebnisse
- Ausblick

Ausbau Königsbrücker Landstraße

- Baumaßnahme zwischen Karl-Marx-Straße und Arkonastraße
- Geschäftsbereich zwischen Gertrud-Caspari-Straße und Boltenhagener Straße
- Radroute Kieler Straße – Alexander-Herzen-Straße

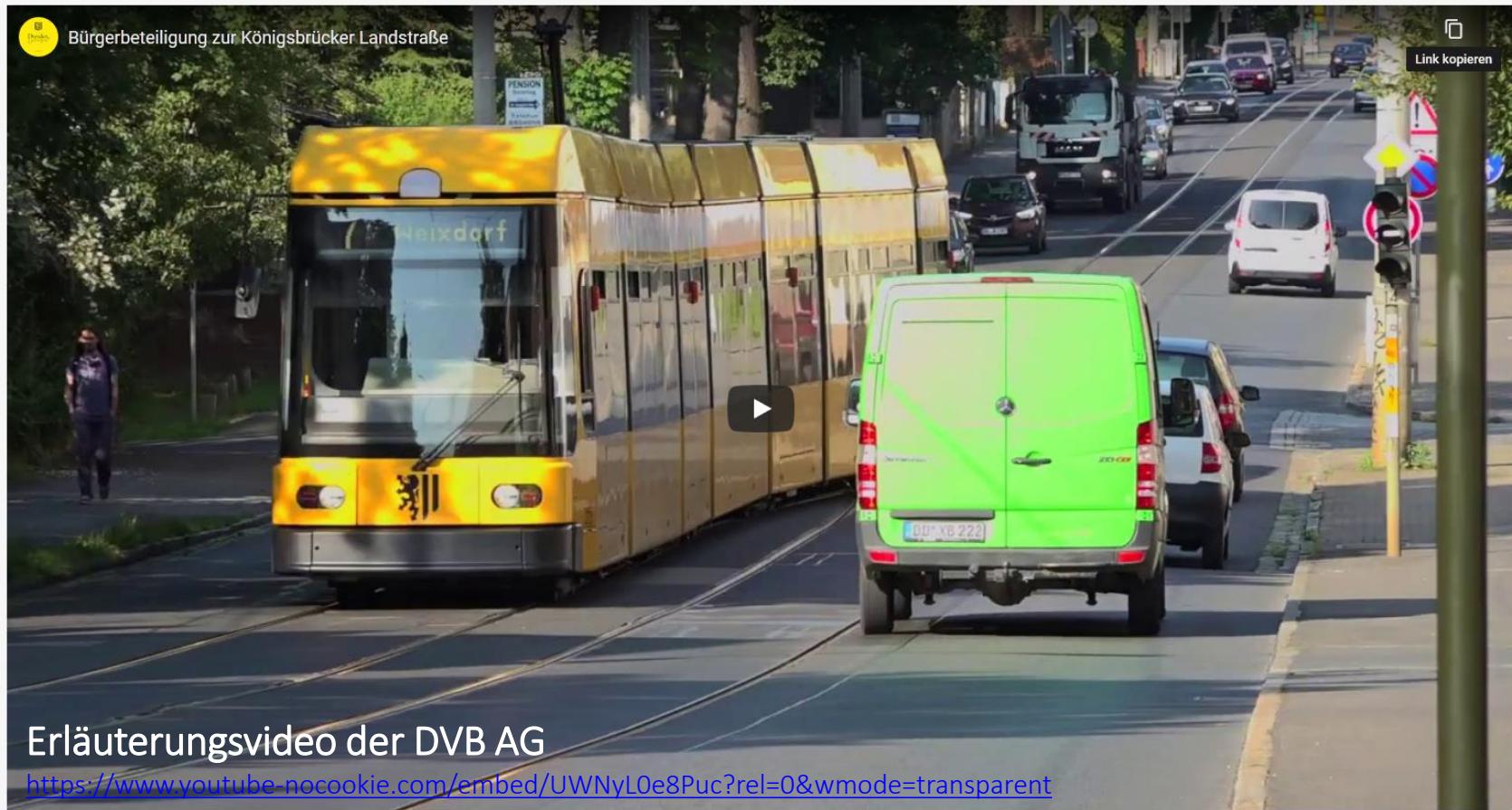




Bürgerbeteiligung zur Königsbrücker Landstraße



Link kopieren



Erläuterungsvideo der DVB AG

<https://www.youtube-nocookie.com/embed/UWNyL0e8Puc?rel=0&wmode=transparent>

Ausgangssituation

- Königsbrücker Landstraße ist eine wichtige ÖPNV-Verbindung im Dresdner Norden
- Geschäftsbereich ist Schnittstelle zwischen Straßenbahn, Stadt- und Regionalbuslinien sowie S-Bahn (Bhf. Klotzsche)
- Linie 7 stößt im Bestand bereits an Kapazitätsgrenze
- Behinderungen durch eingleisige Streckenabschnitte mit negativen Auswirkungen auf Fahrplanstabilität

Ziele des Vorhabens

- Zweigleisiger Ausbau für neue, breitere Stadtbahnwagen
- Grundhafte Sanierung Straße, Gehwege und Gleisanlagen
- Attraktive Radverkehrsanbindung für Klotzsche
- Erhöhung Verkehrssicherheit und Stärkung ÖPNV durch Verbesserung der Fahrplanstabilität
- Aufwertung Geschäftsbereich und barrierefreie Haltestellen
- Vermeidung umfangreicher Grundstückseingriffe

Bürgerbeteiligung – Ablauf

■ Juni 2018

Bürgerversammlung zu Planungsstand mit Freiraumplanung
im Geschäftsbereich und Käthe-Kollwitz-Platz in Klotzsche

■ Juni 2019

Stadtratsvorlage zu Verkehrsplanung im Ausschuss für
Stadtentwicklung, Bau, Verkehr und Liegenschaften

- Auftrag zur Überarbeitung der Radverkehrsführung und
Durchführung einer Bürgerbeteiligung

Bürgerbeteiligung – Ablauf

- Online-Bürgerbeteiligung im Rahmen des laufenden Planungsprozesses zur Königsbrücker Landstraße in Klotzsche
- Zeitraum: 6. Juli – 2. August 2020 (4 Wochen)
- [Beteiligungsportal Sachsen](#)
- Projektbegleitende Öffentlichkeitsarbeit durch Landeshauptstadt und DVB AG
(Pressemitteilungen, Onlinekanäle, Amtsblatt, Fahrgastfernsehen, Postwurfsendung)

Bürgerbeteiligung – Varianten

■ Radverkehrsführung im Zuge der Königsbrücker Landstraße

Variante 1



Variante 2



Variante 3 + Radroute



© Rehwaldt Landschaftsarchitekten

Bürgerbeteiligung – Varianten

■ Straßengestaltung im Geschäftsbereich

Variante 1+2



© Rehwaldt Landschaftsarchitekten

Variante 3 + Radroute





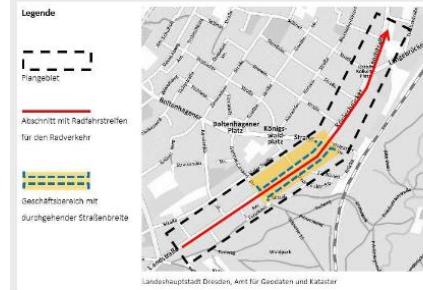
Erläuterungsvideo (DVB AG)



Visualisierungen (Rehwaldt Landschaftsarchitekten)

Königsbrücker Landstraße in Dresden-Klotzsche

Variante 3 – Radfahrstreifen in Richtung Weixdorf



Radverkehrsführung außerhalb des Geschäftsbereiches

Diese Variante orientiert sich am bisherigen Ergebnis der Vorplanung. Der Radverkehr wird in dieser Variante in Richtung Süden mit dem Kfz-Verkehr und dem ÖPNV auf der Fahrbahn geführt. Die verbleibende Straßenbreite zwischen äußerer Schiene und Bord ist 1,3 m breit und ermöglicht dem Radverkehr ein Befahren in den Gleisanlagen.

In Richtung Norden ist ein 1,85 m breiter Radfahrstreifen vorgesehen, um die Konflikte zwischen Radverkehr und dem nachfolgendem Kfz-Verkehr zu entschärfen. Ein Überholen des Radverkehrs durch den Kfz-Verkehr und die Straßenbahn ist im Bereich der Radfahrstreifen konfliktfrei möglich.

Die Gehwege sind durchgängig mindestens 2,5 m breit und werden im weiteren Entwurf um Masten für die Fahrleitung der DVB AG und die öffentliche Beleuchtung ergänzt.



Variantenbeschreibung (LH DD)

Online-Befragung zum Radverkehr

Bevor Sie mit dem Fragebogen starten, bitten wir Sie, unsere Datenschutzbestimmungen zu akzeptieren.

- Ich habe die Datenschutzerklärung zur Kenntnis genommen.

Pflichtangabe

Die Datenschutzerklärung finden Sie [hier](#).

1. Wie häufig sind Sie auf der Königsbrücker Landstraße zwischen Karl-Marx-Straße und Arnostraße unterwegs?

- mehr als 2 Mal pro Woche
- 1 bis 2 Mal pro Woche
- sel tener als 1 Mal pro Woche
- nie

Pflichtangabe

2. Wie bewegen Sie sich am häufigsten auf der Königsbrücker Landstraße zwischen Karl-Marx-Straße und Arnostraße?

- zu Fuß
- mit dem Fahrrad
- mit dem ÖPNV (Straßenbahn oder Bus)
- mit dem Auto
- Sonstiges

3. Welche Aktivitäten verfolgen Sie im genannten Bereich der Königsbrücker Landstraße in Klotzsche und Ihrem Umfeld?

- Wohnen/Arbeiten
- Aufenthalt/Spielerholung
- Einkaufen/Dienstleistungen
- Durchgang als Teil meiner Wegestrecke
- Umstieg zwischen ÖPNV-Linien
- Sonstiges

Mehrere Antworten sind möglich.

4. Was ist Ihnen bei der Umgestaltung der Königsbrücker Landstraße zwischen Karl-Marx-Straße und Arnostraße besonders wichtig?

- Breite Gehwege
- Aufwertung des Geschäftsbereiches
- Gute Verkehrsfluss für Kfz-Verkehr und ÖPNV
- Sichere Radinfrastruktur
- Straßenbaum

Bitte wählen Sie minimal 0, maximal 2 Antworten aus.

5. Wie alt sind Sie?

Bitte wählen ...

Varianten 1 – 3 im Vergleich

Ausbauvarianten Königsbrücker Landstraße (Klotzsche)	Variante 1	Variante 2	Variante 3
	außerhalb Geschäftsbereich		
Breite Gehweg			mindestens 2,5 m
Kfz-Verkehr	bergab auf der Fahrbahn bergauf Schutzstreifen auf der Fahrbahn	bergab auf der Fahrbahn bergauf Radfahrstreifen auf der Fahrbahn	Richtung Süden auf der Fahrbahn Richtung Norden auf einem Radfahrstreifen
Kitz-Verkehr	gemeinsam mit Straßenbahn im Gleisbereich		
Breite Gehweg	mindestens 5,0 m	mindestens 4,0 m	
Radverkehr	beide Richtungen auf der Fahrbahn		Richtung Süden auf der Fahrbahn Richtung Norden auf einem Radfahrstreifen
Kfz-Verkehr	gemeinsam mit Straßenbahn im Gleisbereich		

Vergleich der Varianten

Fragebogen (LH DD)

Ergebnisse

- 1.410 ausgefüllte Fragebögen und über 500 Hinweise
- Mehrheit der abgegebenen Stimmen für Variante 3 – durchgängige Radverkehrslösung Richtung Norden



© Rehwaldt Landschaftsarchitekten

Ergebnisse

- 1.410 ausgefüllte Fragebögen und über 500 Hinweise
- Mehrheit der abgegebenen Stimmen für Variante 3 – durchgängige Radverkehrslösung Richtung Norden



© Rehwaldt Landschaftsarchitekten



Ergebnisse

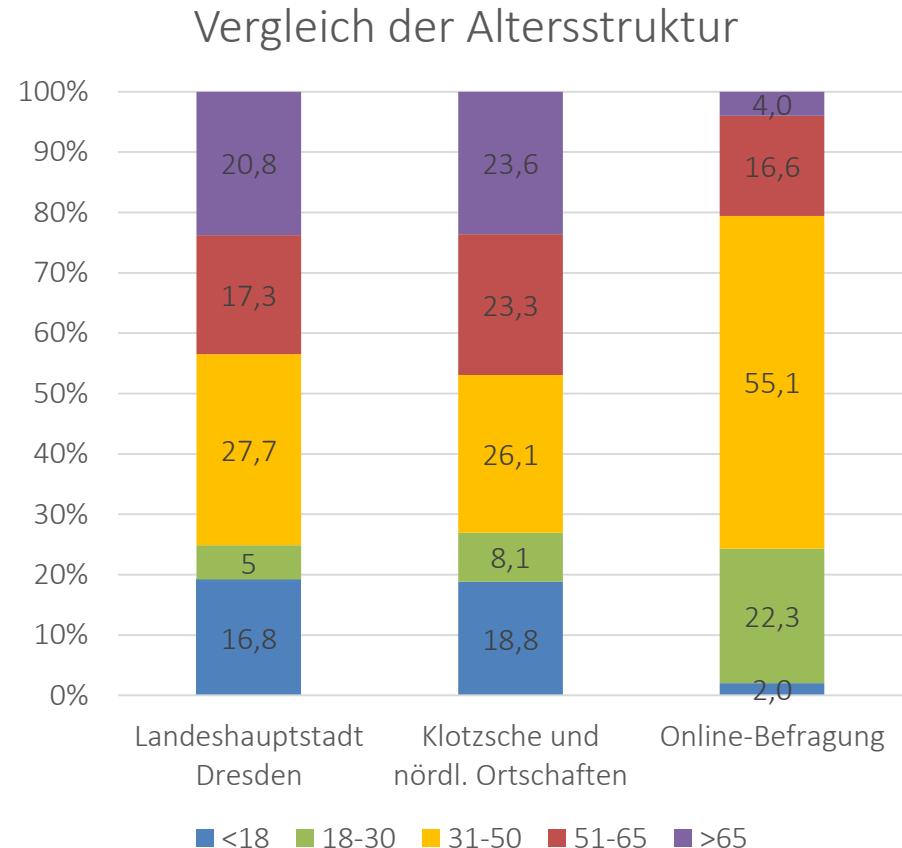
- Variante 3 + Radroute
 - Gemeinsame Führung von Straßenbahn, Bussen und Kfz-Verkehr auf der Königsbrücker Landstraße im Gleisbereich
 - Durchgängiger Radfahrstreifen in Richtung Weixdorf zur konfliktfreien Vorbeifahrt für Straßenbahnen, Busse und Kfz-Verkehr
 - Aufwertung der parallelen Radroute über die Kieler Straße – Alexander-Herzen Straße für den Radverkehr ins Stadtzentrum
 - Beibehaltung dieses Straßenquerschnittes auch im Geschäftsbereich

Ergebnisse

- Ausbau paralleler Radroute in Richtung Stadtzentrum
(Kieler Straße – Alexander-Herzen-Straße)
 - Attraktive Radverkehrsführung (Prüfung Fahrradstraße)
 - Umbau und Ampelanlagen an den Kreuzungen Karl-Marx-Straße/Kieler Straße und Königsbrücker Landstraße/Grenzstraße
 - Neuordnung Parkverkehr im Zuge der Radtrasse
 - Verhinderung von Durchgangsverkehr parallel zur Königsbrücker Landstraße

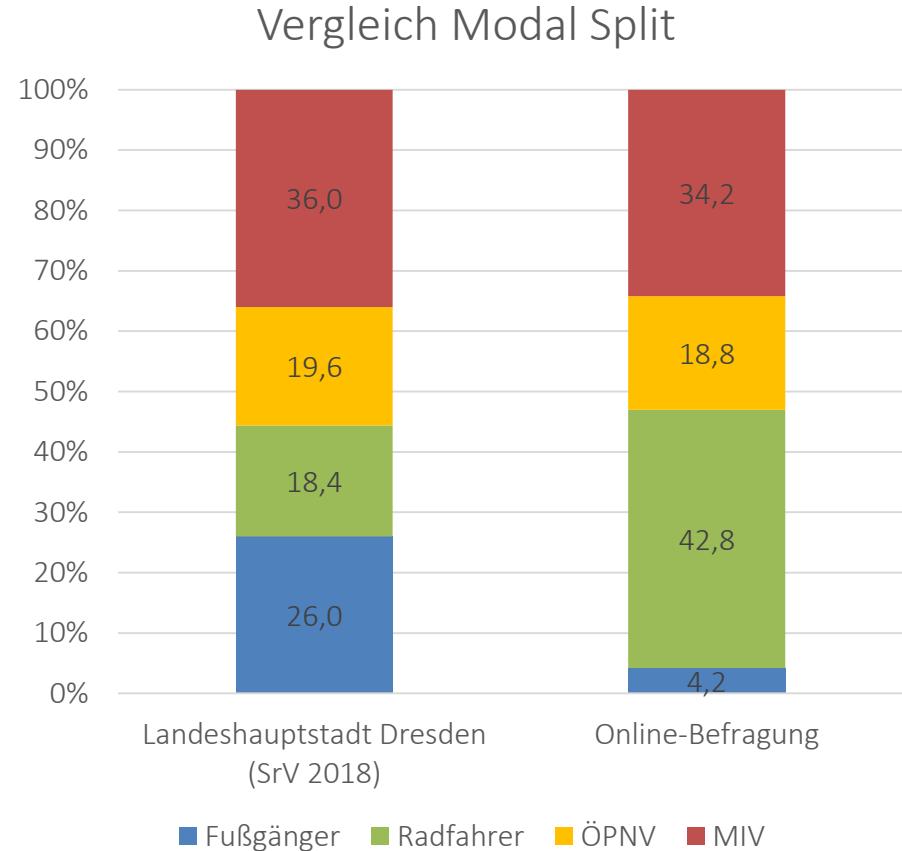
Ergebnisse

- Überproportional viele Teilnehmer 31-50 Jahre
- Wenige Teilnehmer < 18 und > 65 Jahre



Ergebnisse

- Überproportional viele teilnehmende Radfahrer
- Wenige teilnehmende Fußgänger

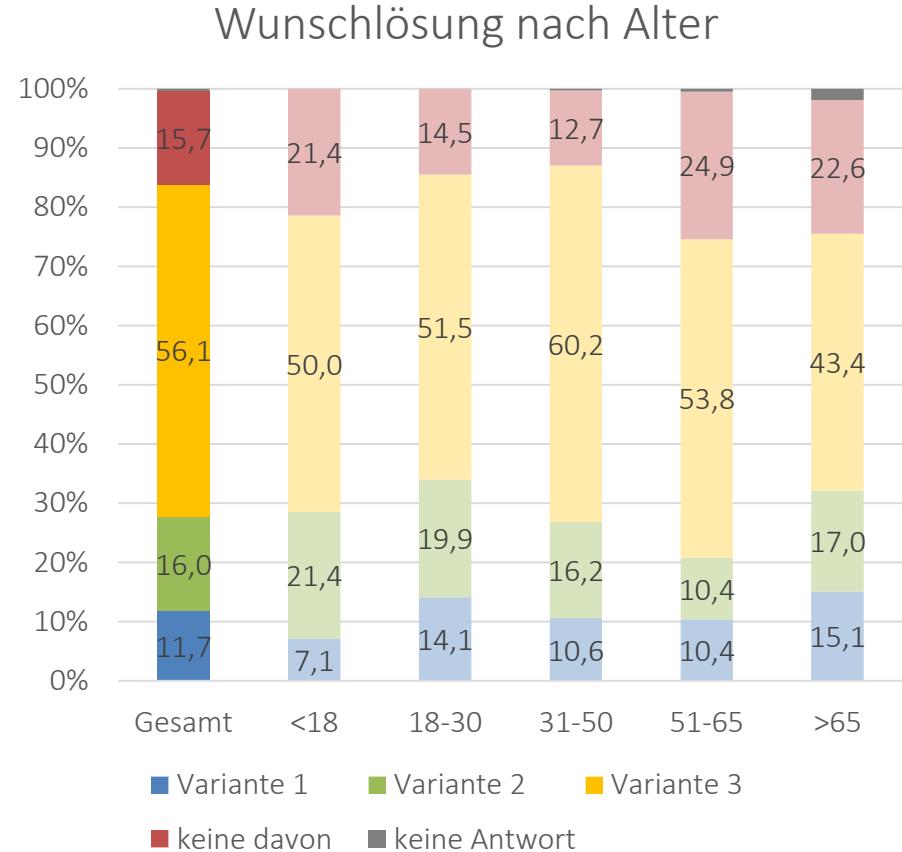


Ergebnisse – Radverkehrsführung



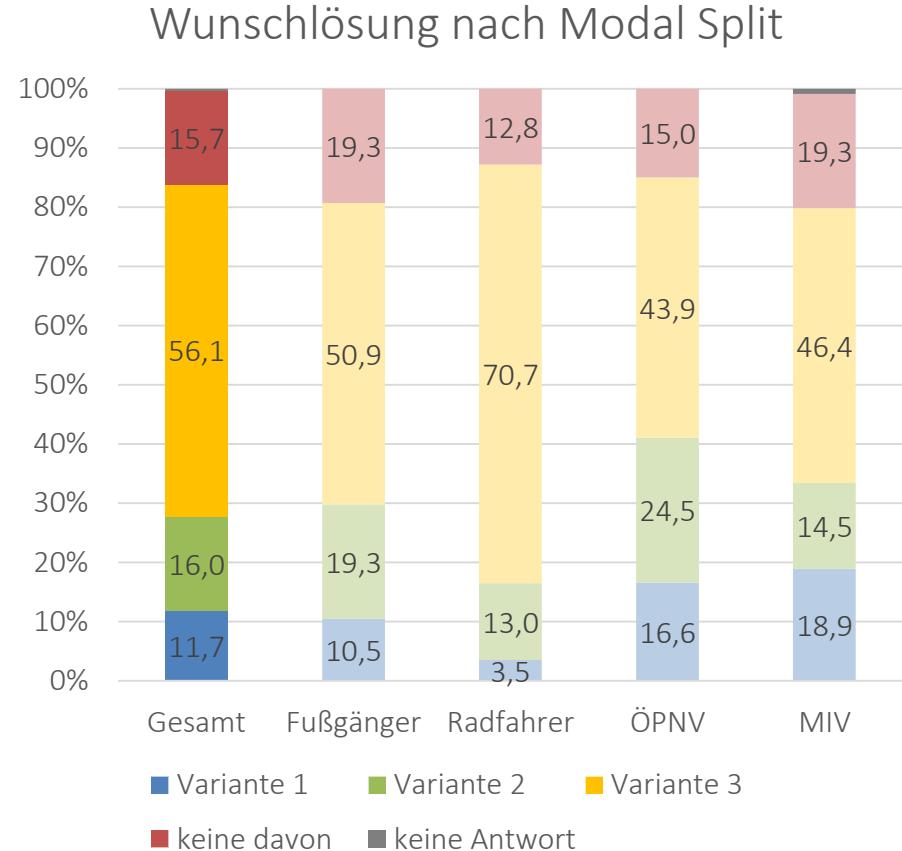
Ergebnisse

- Wahl der persönlichen Wunschlösung für die Radverkehrsführung unabhängig von:
 - Alter
 - Verkehrsart (Modal Split)
 - Aktivität vor Ort



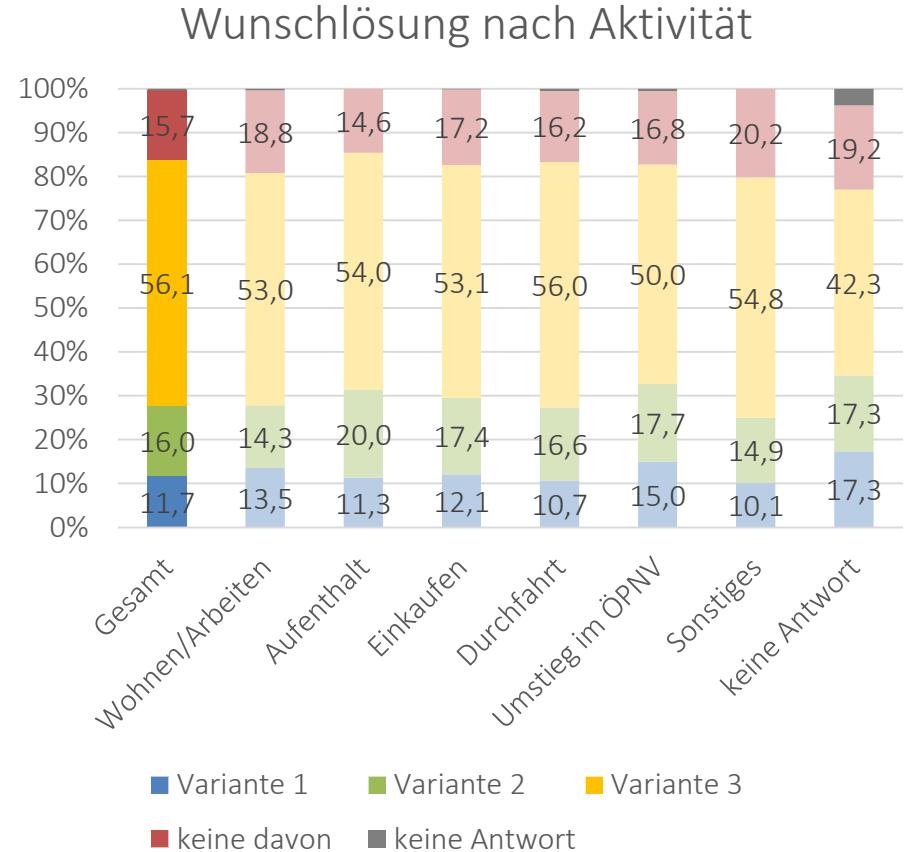
Ergebnisse

- Wahl der persönlichen Wunschlösung für die Radverkehrsführung unabhängig von:
 - Alter
 - Verkehrsart (Modal Split)
 - Aktivität vor Ort



Ergebnisse

- Wahl der persönlichen Wunschlösung für die Radverkehrsführung unabhängig von:
 - Alter
 - Verkehrsart (Modal Split)
 - Aktivität vor Ort

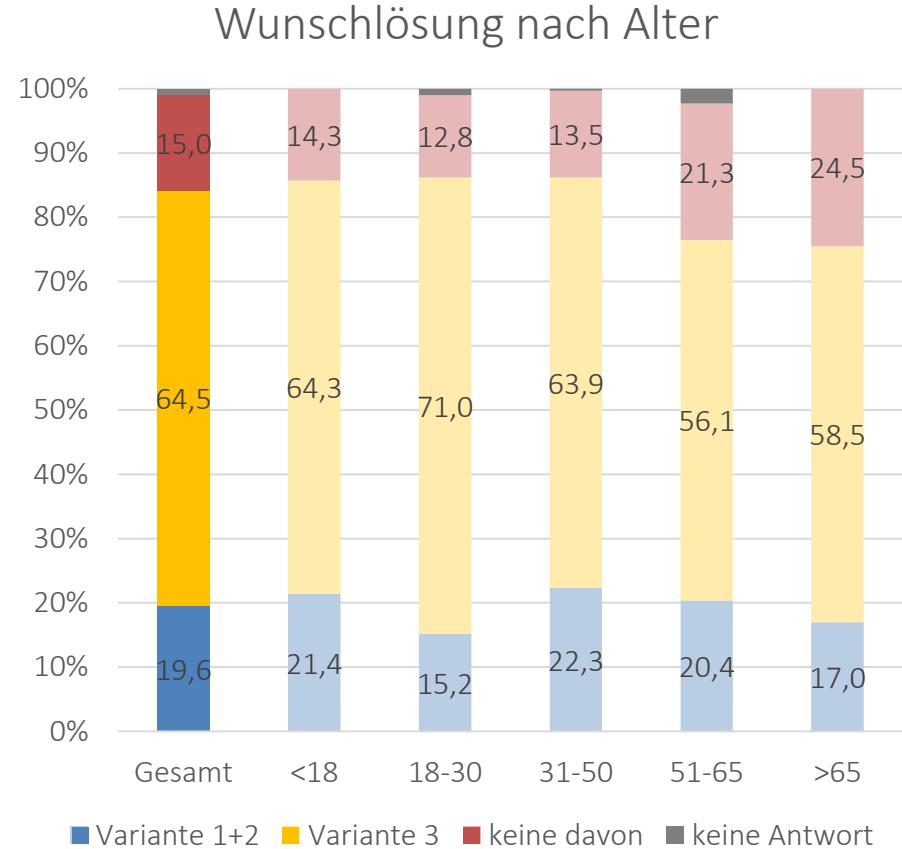


Ergebnisse – Geschäftsbereich



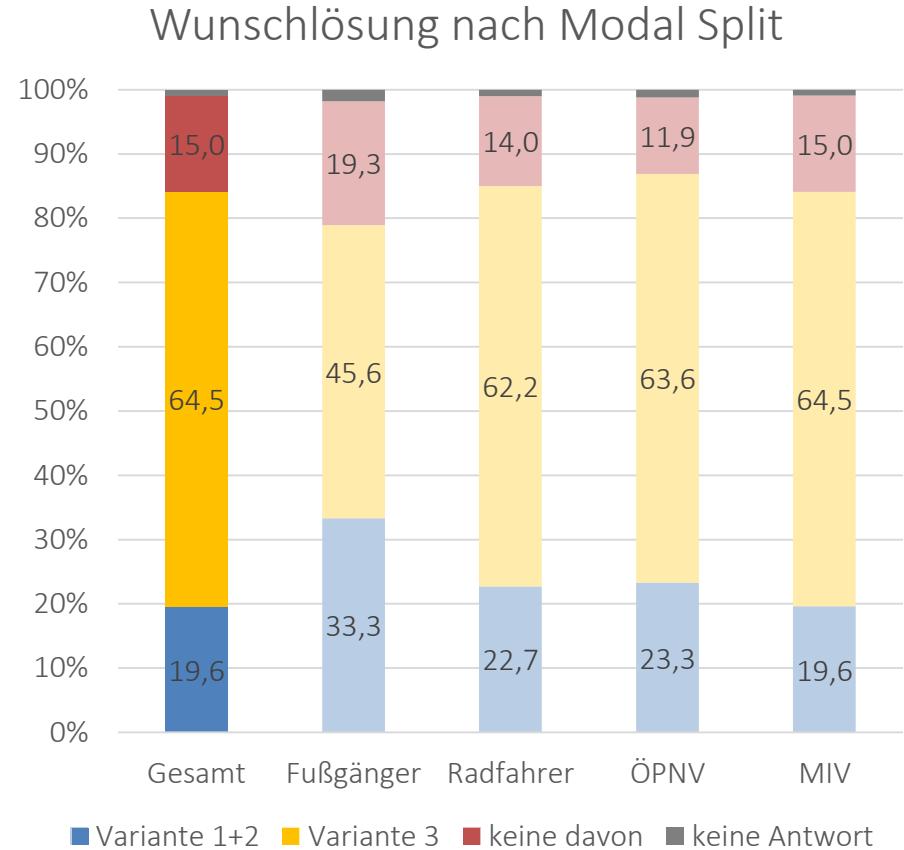
Ergebnisse

- Wahl der persönlichen Wunschlösung für den Geschäftsbereich unabhängig von:
 - Alter
 - Verkehrsart (Modal Split)
 - Aktivität vor Ort



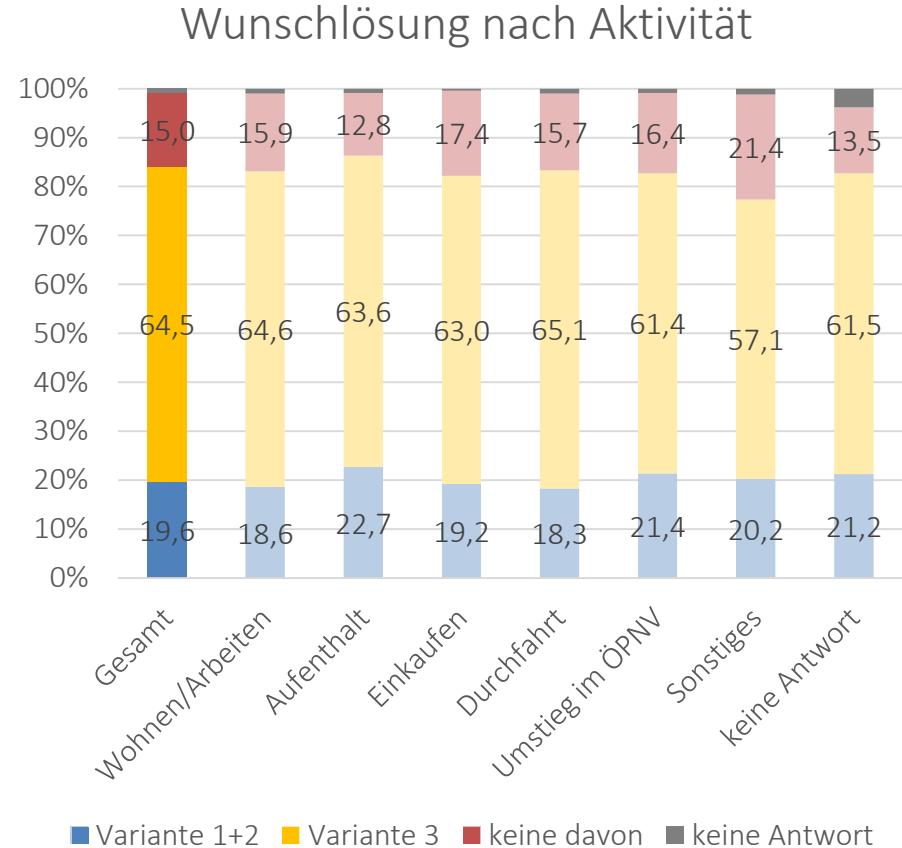
Ergebnisse

- Wahl der persönlichen Wunschlösung für den Geschäftsbereich unabhängig von:
 - Alter
 - Verkehrsart (Modal Split)
 - Aktivität vor Ort



Ergebnisse

- Wahl der persönlichen Wunschlösung für den Geschäftsbereich unabhängig von:
 - Alter
 - Verkehrsart (Modal Split)
 - Aktivität vor Ort



Weitere Ergebnisse

- Antworten der Kategorie „Keine davon, sondern:“ fordern mehrheitlich bauliche Trennung der Verkehrsarten
- dieser Wunsch steht im Widerspruch zur angestrebten Vermeidung umfangreicher Grundstückseingriffe und zur Aufwertung des Geschäftsbereiches

Weitere Ergebnisse

- Ein Drittel der Teilnehmer hat Hinweise zur Planung gegeben
- Hinweise mehrheitlich von Teilnehmern, welche als Vorzugslösung „Keine davon, sondern:“ gewählt haben
- In der Gesamtheit stehen sich einige Forderungen dabei konkurrierend gegenüber (z. B. verkehrsgerechter Ausbau – Reduzierung Durchgangsverkehr)

Weitere Ergebnisse

- Ein Sechstel der Teilnehmer hat Hinweise zum Beteiligungsformat gegeben
- Hinweise mehrheitlich von Teilnehmern, welche als Vorzugslösung „Keine davon, sondern:“ gewählt haben
- Mehrheitlich positives Feedback zum Beteiligungsformat mit Wunsch nach kontinuierlicher Beteiligung und Kombination Online-Beteiligung und Präsenzveranstaltung

Ausblick

- Vorplanung und Ergebnisse der Bürgerbeteiligung sind Grundlage für Entscheidung zur Vorzugslösung im Stadtrat
 - Präsentation der Ergebnisse zur Online-Beteiligung im Ausschuss für Stadtentwicklung, Bau, Verkehr und Liegenschaften
 - Behandlung der Vorlage V2998/19 Königsbrücker Landstraße und der Ergebnisse der Online-Beteiligung im Stadtbezirksbeirat Klotzsche
 - Abschließende Entscheidung zur Vorzugslösung im Stadtrat
- Anschließend Entwurf und Planfeststellungsverfahren



Dresden.
Dresden.



Mehr Informationen unter
www.dresden.de/koe-la